

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 56/0086/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: Fachbereich Immobilienmanagement		AZ:	
		Datum:	15.08.2017
		Verfasser:	
Wohnungsmarktbericht 2016			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
19.09.2017	Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Der Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung und den Wohnungsmarktbericht 2016 zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Es ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

Erläuterungen:

Mit dem Wohnungsmarktbericht 2016 ist der zehnte Bericht zum Aachener Wohnungsmarkt erschienen, der gleichzeitig der erste Bericht im neu gegründeten Fachbereich „Wohnen, Soziales und Integration“ ist. Der Fachbereich wurde im Oktober 2016 gegründet, um „als Hauptakteur und Impulsgeber in der strategischen Aufstellung der Stadt Aachen mit dem Ziel eines tragfähigen bedarfsdeckenden Wohnraumangebotes [...] federführend [zu] handeln“ (s. Ratsbeschluss vom 06.04.2016). Basis der Strategieentwicklung ist die Erfassung einer aktuellen und aussagekräftigen Datengrundlage.

Um dieses Ziel zu erreichen, wurde der zehnte Wohnungsmarktbericht mit dem „Jahresbericht für den Bereich Service Wohnen“ in einem ersten Schritt zusammen geführt und neu strukturiert. Dazu wird die Entwicklung der Nachfrage- und Angebotsfaktoren (soweit erhoben) und ihre Auswirkungen auf die Wohnungsmarktentwicklung detailliert geschildert. Eine neue Aufmerksamkeit erhält im 10. Wohnungsmarktbericht das Thema „öffentlich geförderter Wohnungsmarkt“, das erstmals in einem eigenen Kapitel analysiert wird. Ferner wurde die Flüchtlingsthematik in den Bericht aufgenommen. Der Wohnungsmarktbericht 2016 enthält für alle Werte die Datenfortschreibung zum Stichtag 31.12.2016. Neben den ausgewiesenen Indikatoren der Wohnungsmarktbeobachtung umfasst der Bericht die aktualisierte Leerstandanalyse, die erweiterte Auswertung der empirica Preisdatenbank für den Miet- und Immobilienmarkt in Aachen sowie die Ergebnisse der Expertenbefragung 2016 (Wohnungsmarktbarometer). Zusätzlich wurde der neue Mietspiegel in den Bericht aufgenommen. In einem nächsten Schritt wird für den Wohnungsmarktbericht 2017 eine weitere Ausdifferenzierung der Datenerfassung und –analyse angestrebt.

Der Wohnungsmarktbericht 2016 wird den Mitgliedern des Wohnungs- und Liegenschaftsausschusses druckfrisch in der Sitzung zur Kenntnis gegeben und mit seinen Kernaussagen vorgestellt.